



## TRENDELBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Kassel](#) | [Trendelburg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)











Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Lage</b>	Die Trendelburg ist eine Spornburg mit einen fünfeckigen Grundriss. An ihrer besonders gefährdeten Westflanke befindet sich ein Burggraben, der die Burg von der Stadt trennt.
<b>Nutzung</b>	Hotel, Restaurant
<b>Bau/Zustand</b>	Burg
<b>Typologie</b>	Höhenburg
<b>Sehenswert</b>	⇒ Anlage mit vier Türmen
<b>Bewertung</b>	k.A.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">51°18'35.6"N 9°38'36.8"E</a> Höhe: 172 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> <a href="#">Trendelburg auf der Karte von OpenTopoMap</a>
	<b>Kontaktdaten</b> k.A.
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> -
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Die Burg ist über Bundesstraße 83 von Norden und Süden zu erreichen.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.
	<b>Wanderung zur Burg</b> k.A.
	<b>Öffnungszeiten</b> Die Burg kann nur von außen besichtigt werden Das Betreten des Burghofes ist den Hotelgästen vorbehalten.
	<b>Eintrittspreise</b> Eintritt frei



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
[Hotel & Restaurant Trendelburg](#)



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
[Hotel Trendelburg](#)



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
keine



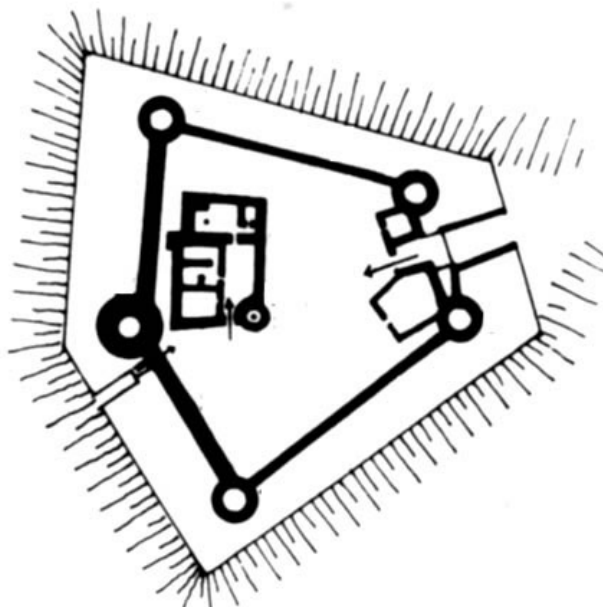
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Nicht möglich

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: F.-W. Krahe - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996.

## Historie

Vor 1300 - Bau der Burg durch Konrad III. von Schöneberg.

1303 - Erste urkundliche Erwähnung als "Trindirberg".

1305 - Verpfändung einer Burghälfte an Landgraf Heinrich I. von Hessen.

1318 - Burgmann wird Ritter Hans von Stoghusen.

1429 - Landgraf Ludwig von Hessen wird Besitzer der Burg. Die Burg bleibt damit endgültig im Besitz von Hessen.

1443 - Eine Feuersbrunst zerstört Stadt und Burg.

1448 - Wiederaufbau und Verstärkung der Burg.

1456 - Erneute Zerstörung der Burg durch ein Feuer.

1462 - Die Zugbrücke nach Westen erhält Stützpfiler, der Bergfried bekommt ein Dach.

1462/1471 - Heftige Kämpfe zwischen den Landgrafen von Hessen und den Bischöfen von Paderborn. Es kommt zu groben Verwüstungen der Landschaft.

1676 - Die Burg wird zum landgräflichen Jagdschloss umgebaut.

9. Juli 1757 - Französische Truppen erobern die Burg.

23. August 1761 - Das englische Corps Broglio vertreibt die franz. Besatzung von der Burg.

28. August 1761 - Eine vierstündige Kanonade mit 800 Schuss beschädigt den Palas und den Südostturm schwer.

nach 1763 - Erneuerung der Burg.

1900 - Oberst Adalbert von Stockhausen kauft die fast unbewohnte Burg.

1949 - Eröffnung des Hotel- und Restaurantbetriebes.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Rudolf Knappe - Mittelalterliche Burgen in Hessen | Gudensberg 2000.

H. Fennel - Krukenburg, Trendelburg, Sababurg | Marburg, 1926.

Hessendienst der Staatskanzlei - Schlösser - Burgen - Alte Mauern | Wiesbaden, 1990.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 24.11.2018 [SD]